



POLYTECHNISCHE SCHULE LINZ STADT 1  
TUNGASSINGERSTR. 23, 4020 LINZ

# Antrag auf Fernbleiben vom Unterricht zum Zweck der individuellen B e r u f s o r i e n t i e r u n g

gemäß §13b SCHUG

Die Polytechnische Schule Linz Stadt 1 wurde in Kenntnis  
gesetzt, dass der Schüler/ die Schülerin

in der Zeit (am/von-bis): \_\_\_\_\_

in Ihrem Unternehmen **zusätzliche Berufspraktische Tage (individuelle  
Berufsorientierung außerhalb der Unterrichtszeit)** absolviert.

Aufgrund des Erlasses des Landesschulrates für OÖ vom 23. 10. 2001 ist es möglich, dass der/die Schüler/in in einer Firma außerhalb der gesetzlich definierten Berufspraktischen Tage (Schulveranstaltungs-Verordnung) auf freiwilliger Basis schnuppert bzw. ein Praktikum absolviert und einen Unfallversicherungsschutz gem. der Vereinbarung §175 Abs.5 Z3 ASVG zwecks Absolvierung einer individuellen Berufsorientierung außerhalb der Unterrichtszeit genießt.

Schüler/-innen sind im Rahmen der Schülerunfallversicherung nach ASVG unfallversichert. Sie müssen nicht bei der Sozialversicherung angemeldet werden. Explizite Anfrage bitte bei LSR Oberösterreich (0732/7071-1161).

## **Informationen zur individuellen Berufsorientierung**

Eine Eingliederung der Schüler/innen in den Arbeitsprozess ist unzulässig. Schüler/innen unterliegen keiner Arbeitspflicht, keiner bindenden Arbeitszeit und nicht dem arbeitsrechtlichen Weisungsrecht des Betriebsinhabers. Während der Berufsorientierung sind die Schüler/-innen in einem ihrem Alter, ihrer geistigen und körperlichen Reife sowie den sonstigen Umständen entsprechenden Ausmaß zu beaufsichtigen. Die Bestimmungen des Arbeitnehmerschutzes und arbeitshygienische Vorschriften sind zu berücksichtigen. Auf die Körperkraft der Schüler/-innen ist Rücksicht zu nehmen. Durch Schüler/-innen verursachte Schäden unterliegen dem allgemeinen Schadenersatzrecht. Die Haftung ist im Einzelfall zu prüfen. Bei korrekter Absolvierung dieser individuellen Berufsorientierung haben Schüler/-innen keinen Anspruch auf Entgelt.

## Vom Erziehungsberechtigten auszufüllen:

Name des Kindes: \_\_\_\_\_

geb. am \_\_\_\_\_ Klasse: \_\_\_\_\_

Als Erziehungsberechtigte(r) ersuche ich meiner Tochter/meinem Sohn im Rahmen der individuellen Berufsorientierung (§13b SCHUG) das Kennenlernen des/der

Lehrberufes/e \_\_\_\_\_

in der Zeit (am/von/bis) \_\_\_\_\_

im Betrieb \_\_\_\_\_ zu ermöglichen.

Unterschrift des Erziehungsberechtigten: \_\_\_\_\_

### Bestätigung des Betriebes:

In der Zeit der individuellen Berufsorientierung ist für den/die Schüler/in

Frau/ Herr \_\_\_\_\_ als Aufsichtsperson vorgesehen.

Unterschrift und Firmenstempel:

### Bestätigung der PTS Linz Stadt 1:

Für die beantragte Zeit wird die Genehmigung für die individuelle Berufsorientierung erteilt.

Klassenvorstand bzw. Direktion der PTS Linz Stadt 1: \_\_\_\_\_

Datum:

Schulstempel: